

# INFORMATIONEN ZUR **KUNSTAKTION** „**DER AHAUSER**“ - Homo Ahusiensis -

## Die technischen Daten

Name: der AHAUSER  
Größe: ca. 1,80 m  
Material: glasfaserverstärkter Kunststoff  
Gewicht: ca. 15 kg  
Foto rechts: Rohling des AHAUSERS



## Die Geschichte zur Idee

Auf Initiative von Herrn Leffert Moes, einem Bürger aus Ahaus-Wessum, hat diese Kunstaktion seinen Weg nach Ahaus gefunden. Den Urtyp der Figur lernte der gebürtige Niederländer während einer Geschäftsreise in der Schweizer Stadt „Sursee“ kennen. Als er darüber in Ahaus berichtete, wussten die Verantwortlichen der Ahaus Marketing & Touristik GmbH sofort: „Das funktioniert auch bei uns“. So entstand die Idee, diese Kunstaktion zur Eröffnung der Fußgängerzone in Ahaus durchzuführen. (Foto: Leffert Moes)



## Echte Ahauser - Produktion der Rohlinge

Mit **Heinz Lorig** (Foto rechts) von der Firma **POLYWEST Kunststofftechnik GmbH**, konnte ein professioneller Partner für die technische Realisierung gewonnen werden. Er kontaktierte die Verantwortlichen im Schweizer Sursee und in seinem Unternehmen entstehen derzeit im Rahmen eines Ausbildungsprojektes die hochwertigen Rohlinge. Die **Auszubildenden** des



international tätigen Unternehmens mit Sitz an der Ridderstraße in Ahaus, stellen in einem eigenverantwortlichen Projekt in aufwendiger Handarbeit die Figuren her. Angefangen von der Konstruktion der Form bis hin zu den fertigen Rohlingen, die dann den Künstlern zur Verfügung gestellt werden, sind die „Azubis“ für alle Phasen der Herstellung zuständig – nicht ganz ohne Unterstützung zweier Mitarbeiter bei Polywest, dem **Teamleiter Michael Kaminski** und dem **Ausbilder Alf Borgers** (beide auf Foto links – bei der „Geburt“ eines AHAUSERS). So sind die Figuren schon vor der Bemalung „**echte Ahauser**“.

## Der Prototyp

Nun stehen sie da, die ersten AHAUSER, und wollen förmlich und kreativ bearbeitet werden. Aber wie? Da weiß der Künstler **Alfons Körbel** (Foto rechts) Rat. Ihn haben die Organisatoren gebeten ein Musterexemplar des AHAUSERS zu kreieren, sozusagen die „Nr. 1“! An diesem Beispiel hat der Künstler und ehemalige Gymnasialpädagoge verdeutlicht, wie ein Gestaltungsziel für dieses Projekt aussehen kann. Der Vorgabe, den Markenauftritt der Stadt Ahaus entsprechend zu berücksichtigen, kam er nach, in dem er die Farbgestaltung des städtischen Logos übernahm und seine Version des AHAUSERS in leuchtendem rot-grün kleidete, und den tragenden Sockel in schwarz einfärbte. Diese „Nr. 1“ sowie auch ein Rohling des AHAUSERS können in der Ahaus-Information, am Oldenkottplatz 2, in Augenschein genommen werden.



## Die Gestaltungsmöglichkeiten (vgl. §4 ABGs!)

Der künstlerischen Gestaltung sind kaum Grenzen gesetzt: die Figur kann zum Beispiel bemalt, beklebt oder auch in der Form anders gestaltet werden. **Jedoch sind werbliche und/oder politische Aussagen/Inhalte sowie solche, die gegen die guten Sitten oder Rechte Dritter verstoßen, untersagt.** Wichtig ist, dass alle verwendeten Materialien wetterfest sind und keine Verletzungsgefahr mit sich bringen. Denn der AHAUSER wird ab dem 18. Mai, während des gesamten Sommers bis hin zum Mantelssonntag am 7. Oktober, im öffentlichen Raum ausgestellt, um die neue Fußgängerzone schmücken. Danach darf jeder Künstler bzw. Pate seinen AHAUSER mitnehmen.

## Patenschaften empfohlen (Pate-Künstler-Kooperation)!

Bei der Ahaus Firma Polywest verlässt täglich ein Rohling die Produktion. Die Basisfigur wird zu einem Preis von 675,- € netto (zzgl. MwSt.) angeboten. Darin enthalten ist neben der exklusiven Figur auch die spätere Erstellung einer Fotodokumentation in Form eines Bildkatalogs.

Nicht jede Schulklasse, Kindergartengruppe o. ä. kann diese Kosten tragen. Daher wird derartigen Institutionen empfohlen, Patenschaften mit gewerblichen Unternehmen aus Handel, Handwerk, Dienstleistung, Gastronomie oder Industrie einzugehen. Der Unternehmer erwirbt den AHAUSER als Pate und beauftragt die Institution mit der Umsetzung der künstlerischen Gestaltung. Gemeinsam finden „Pate“ und „Künstler“ auf einem massiven Schild Erwähnung, das am Plateau der Figur und nach Beendigung der Gestaltungsphase befestigt wird.

Aufgerufen sind nun alle kreativen lebendigen AHAUSER, diesem Neubürger „Leben einzuhauchen“. Bestellt werden kann der Rohling mit beiliegendem Bestellformular bei der Ahaus Marketing & Touristik GmbH. Dort gibt es auch Tipps zu Behandlung des Materials und zum grundsätzlichen Umgang mit dem AHAUSER. Die Liefertermine werden individuell abgestimmt.

## Veranstalter / Ansprechpartner / Verfasser:

Ahaus Marketing & Touristik GmbH

 Ahaus-Information

Oldenkottplatz 2

48683 Ahaus

Tel.: 0 25 61 – 44 44 44

Fax: 0 25 61 – 44 44 45

[marketing@ahaus.de](mailto:marketing@ahaus.de)

[www.ahaus.de](http://www.ahaus.de)



Unterstützt durch:

- Kulturamt der Stadt Ahaus, Dr. Margret Karras
- POLYWEST Kunststofftechnik GmbH, Heinz Lorig
- Alfons Körbel, Schöppingen
- Leffert Moes, Ahaus-Wessum
- © Gewerbeverein Sursee, Schweiz

